



## Fachbereich Physik – News 6-2017

### 1. Aktuelles

- Dieses Mal mit speziellem Dreh: Drittes Gravitationswellensignal beobachtet



*Simulation der Kollision von zwei Schwarzen Löchern. Foto: LIGO*

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der LIGO-Virgo-Collaboration (LVC) haben ein weiteres Mal Gravitationswellen nachgewiesen und damit diesen neuen Bereich der Astronomie nachhaltig gefestigt.

In der neuen Ausgabe des Fachjournals „Physical Review Letters“ wird zudem dargestellt, dass erstmals Hinweise darauf entdeckt wurden, auf welche Weise sich die an der Entstehung der Wellen beteiligten Schwarzen Löcher drehen.

Der Fachbereich Physik ist mit der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Roman Schnabel vom Institut für Laserphysik und Zentrum für Optische Quantentechnologien an dem Forschungsvorhaben beteiligt.

Weitere Informationen:

<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/aktuelles/2017-06-02.html>

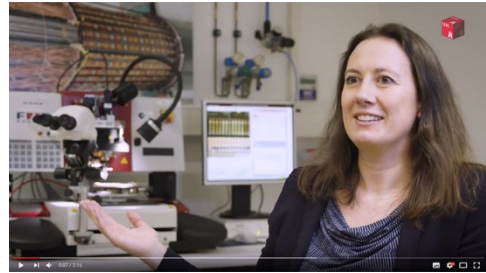
Link zur Originalarbeit:

<https://journals.aps.org/prl/abstract/10.1103/PhysRevLett.118.221101>

- **PHYSIK-Videos**

**Experimentalphysik: Frau Prof. Dr. Erika Garutti (IExpPh)**

Frau Prof. Dr. Erika Garutti ist Professorin für experimentelle Physik an der Universität Hamburg. Einer der Schwerpunkte ihrer Forschung ist die Entwicklung und die Konstruktion von Siliziumdetektoren. Diese Detektoren sind Nachweisgeräte für physikalische Prozesse, und kommen zum Beispiel im CERN bei großen internationalen Forschungsprojekten zum Einsatz.



Zum Video:

<https://www.uni-hamburg.de/newsroom/videos/20170505-experimentalphysik-garutti.html>

**Astronomie an der Universität Hamburg**



Prof. Dr. Robi Banerjee und Dr. Michael Salz von der Hamburger Sternwarte über die Astronomie, die Hamburger Sternwarte und „verdampfende Planeten“. Die Hamburger Sternwarte ist ein Institut des Fachbereichs Physik der Universität Hamburg. Sie betreibt astronomische und astrophysikalische Grundlagenforschung und bietet entsprechende Lehrveranstaltungen an.

Zum Video:

<https://www.uni-hamburg.de/newsroom/videos/20170505-astronomie-banerjee-salz.html>

## 2. Auszeichnungen, Ehrungen, Preise

- High Energy and Particle Physics Prize 2017 der Europäischen Physikalischen Gesellschaft (EPS) für herausragende Beiträge zur Hochenergiephysik an Erik H. M. Heijne, Robert Klanner und Gerhard Lutz



Prof. Dr. Robert Klanner  
IExpPh / Uni Hamburg



Dr. Erik H. M. Heijne  
CERN / Genf



Dr. Gerhard Lutz  
MPI für Physik / München

Gerhard Lutz, 1967 an der Universität Hamburg promoviert ('Kohärente Bremsstrahlung und Paarbildung an Diamant-Einkristallen') ist im April diesen Jahres im Alter von 77 Jahren in Wien verstorben.

Der 'High Energy and Particle Physics Prize der European Physical Society' (EPS) wurde 1989 gestiftet und wird alle zwei Jahre auf der International Europhysics Conferences on High Energy Physics verliehen.

Der 'High Energy and Particle Physics Prize 2017' wird für herausragende Beiträge zur Hochenergiephysik vergeben an Erik H. M. Heijne, Robert Klanner und Gerhard Lutz.

<https://eps-hepp.web.cern.ch/eps-hepp/prizes.php>

In der Widmung heißt es:

" ... for their pioneering contributions to the development of silicon microstrip detectors that revolutionised high-precision tracking and vertexing in high energy physics experiments."

Die komplette Laudation können Sie hier nachlesen:

[https://eps-hepp.web.cern.ch/eps-hepp/PrizeAnnouncements/hep2017/LongCitation\\_EPSHEP\\_v170510.pdf](https://eps-hepp.web.cern.ch/eps-hepp/PrizeAnnouncements/hep2017/LongCitation_EPSHEP_v170510.pdf)

Die Auszeichnung wird auf der EPS-Konferenz am 05. bis 12. Juli 2017 in Venedig verliehen.

Es handelt sich um eine der prestigeträchtigsten Auszeichnungen im Bereich der Teilchenphysik.

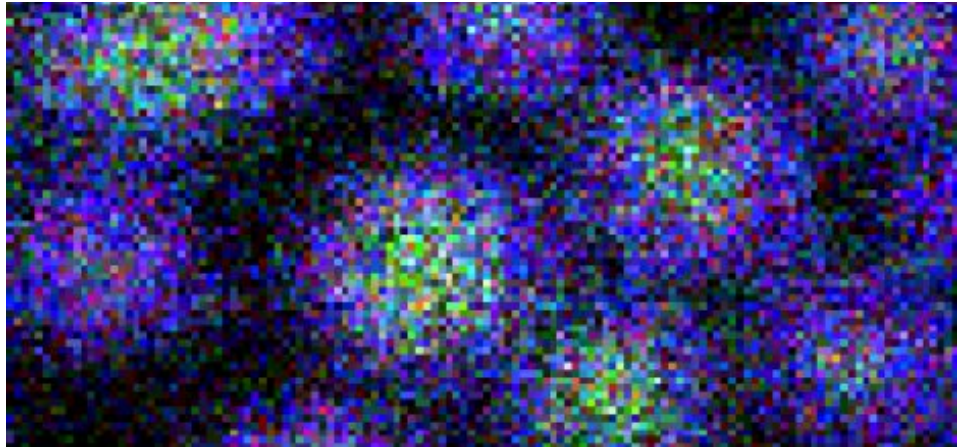
Die Liste der bisherigen Preisträger ist entsprechend beeindruckend:

<https://eps-hepp.web.cern.ch/eps-hepp/hepp-prize-awards.php>

**Der Fachbereich Physik gratuliert ganz herzlich!!!**

### 3. Veranstaltungshinweise

- Arts & Science in der Rathausdiele



Größe, Form und Zusammensetzung bestimmen die Eigenschaften von Nanomaterialien. Das mit einem Transmissionselektronenmikroskop aufgenommene Bild zeigt die lokale Zusammensetzung von sogenannten Kern-Schale-Nanoteilchen: der Kern aus Bleiselenid ist grün gefärbt, die Schale aus Cadmiumselenid lila. Die Teilchen haben einen Durchmesser von ca. 10 nm, sie sind also sehr klein.  
Foto: Andreas Kornowski, AG Weller (Universität Hamburg).

**Noch bis zum Donnerstag, den 15. Juni 2017** zeigt der Exzellenzcluster CUI Bilder aus der Mikrowelt. Im Mittelpunkt der Ausstellung in der Diele des Hamburger Rathauses: Die Schönheit der Visualisierungen naturwissenschaftlicher Phänomene und Strukturen aus der Forschung des Hamburg Centre for Ultrafast Imaging. Fotos von Experimenten und Laboren flankieren die Ausstellung.

Weitere Informationen:

<http://www.cui.uni-hamburg.de/2017/05/arts-science-in-der-rathausdiele/>

- Netzwerkabend für Promovierende der MIN-Fakultät

Alle Promovierenden der MIN-Fakultät sind herzlich zum Netzwerkabend mit folgendem Thema eingeladen: "*PhD in China*"

SU Jing, Projektmanagerin im Hamburg Liaison Office Shanghai (HLO) wird in ihrem Vortrag interessante Einblicke rund um die Promotion in China liefern.

Die Städtepartnerschaft zwischen Hamburg und Shanghai besteht seit 31 Jahren. Neben politischen und ökonomischen Austausch ist die Hamburg Liaison Office Shanghai in Bildungsprojekte und kulturelle Arbeit involviert.

Alle Promovierenden der MIN-Fakultät sind herzlich eingeladen an der Diskussion teilzunehmen, sich über mögliche Karrierechancen zu informieren und die Gelegenheit zu nutzen im Anschluss an den Vortrag bei Getränken und Fingerfood weitere Fragen zu stellen.

Thema: *PhD in China*

Wann: **Montag, den 12. Juni 2017 um 18:30 Uhr**

Wo: Geomatikum, Raum 740  
Bundesstraße 55, 20146 Hamburg



Hinweis: Die Veranstaltungssprache ist Englisch.

- **Scientific Career and Parenthood**

Einladung zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung der beiden Exzellenzcluster CliSAP und CUI, des Sonderforschungsbereichs 'Teilchen, Strings und das frühe Universum' (SFB 676) und der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften – in Zusammenarbeit mit dem Familienbüro der Universität Hamburg.

Die Balance zwischen wissenschaftlicher Karriere und Familie zu finden, wird oft als herausfordernd bis schwierig angesehen. Insbesondere befristete Arbeitsverträge, die Erfordernis überregionaler Mobilität sowie der hohe Veröffentlichungsdruck werden als Gründe genannt, die der Übernahme von Familienaufgaben entgegenstehen.

Mit der Veranstaltung "Scientific Career and Parenthood" greifen die beiden Exzellenzcluster CliSAP und CUI, der SFB 676, die MIN-Fakultät und das Familienbüro der Universität Hamburg dieses Thema auf und geben in englischer Sprache einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen von befristeten Arbeitsverträgen (nach dem WissZeitVG) und deren Auswirkung z.B. auf die Inanspruchnahme von Elternzeit.

In der anschließenden Podiumsdiskussion stellen wir Ihnen vier Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vor, die mit Ihnen ihre Strategien für ein ausbalanciertes Verhältnis von Karriere und Familie teilen, darüber berichten welche Unterstützung sie dabei erfahren und mit welchen Herausforderungen sie sich konfrontiert sehen. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit für Fragen und zum weiteren Austausch.

Thema: *Scientific Career and Parenthood*

Wann: **Donnerstag, den 22. Juni 2017 von 09:00 bis 10:30 Uhr**

Wo: CEN/MPI, Raum 022/23  
Bundesstraße 53, 20146 Hamburg

Hinweis: Die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Link: <https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=17486>

- **Physik trifft Philosophie**

Physik und Philosophie sind Wissenschaften, die seit Beginn ihrer Existenz miteinander verknüpft sind. Es gibt Phänomene, die in der modernen Physik beobachtet werden und die sich teilweise komplett unserem Verständnis entziehen. Phänomene, die uns zum Philosophieren anregen. Es stellt sich dabei immer häufiger die Frage, was eigentlich Wahrheit für uns ist. Gemeinsam mit den Professoren Peter H. Hauschildt (Astronomie) und Moritz Schulz (Theoretische Philosophie / Erkenntnistheorie) wollen wir dieses Thema in einer offenen Podiumsdiskussion erörtern.

Die Veranstaltung „Physik trifft Philosophie“ ist die Erste aus einer Veranstaltungsreihe von interdisziplinären Podiumsdiskussionen mit Dozenten aus der Physik und anderen Fachbereichen.



Die junge Deutsche Physikalische Gesellschaft (jDPG) in Hamburg lädt Sie herzlich ein, diese Veranstaltung des Fachbereichs Physik zu besuchen.

Thema: *Physik trifft Philosophie*

Wann: **Dienstag,  
den 27. Juni 2017  
um 18:00 Uhr**

Wo: Wolfgang Pauli-Hörsaal  
(Hörsaal I)  
Jungiusstraße 9,  
20355 Hamburg

<https://www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/junge/rg/hamburg/Veranstaltungen/physiktrifftphilosophie/index.html>

- **4. PHYSIK-Musikabend:**

**Es ist wieder soweit: Packt die Notenständer aus, poliert die Trompeten und singt los!**

Der Fachschaftsrat Physik und der Fachbereich Physik veranstalten den 4. FSR-PHYSIK-Musikabend.

Dazu sind alle Mitglieder des Fachbereichs Physik und Freunde der Physik herzlich einladen.



Wann: **Mittwoch, den 28. Juni 2017 um 18:00 Uhr**

Wo: Wolfgang Pauli-Hörsaal

Programm: allein, zu zweit oder in größerer Formation, klassisch oder

modern, mit oder ohne Noten, rockig oder ruhig – Lassen Sie sich überraschen!

Eintritt: Eintritt frei!

Link: <http://fsrix.physnet.uni-hamburg.de/events/fsr-musikabend/3-musikabend>

#### 4. Ausschreibungen

- **Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) – Ausschreibung von Preisen 2018 Aufruf zur Nominierung von Kandidatinnen und Kandidaten**

Mit ihren Preisen würdigt die DPG in besonderer Weise herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Physik.

Das Verfahren ist einfach:

Benötigt wird eine Begründung für den Preisvorschlag von ein bis zwei Seiten mit einer Kurzzusammenfassung von wenigen Sätzen. Dem Vorschlag sollten ein Lebenslauf sowie Gutachternvorschläge beigefügt werden. Wenn ein guter Vorschlag nicht zum Zug kommt, kann er durchaus erneut eingereicht werden – wie es sogar bei Nobelpreisen üblich ist.

Deadline: Freitag, der 21. Juli 2017.

Weitere Informationen:

<http://www.dpg-physik.de/preise/ausschreibung2018.pdf>

#### 5. Stand von Berufungsangelegenheiten

- Der Ruf auf die **W1-Juniorprofessur Nf. Sander mit der Widmung „Experimentelle Teilchenphysik an Hochenergie-Beschleunigern / Experimental Particle Physics at High Energy Colliders“** am Institut für Experimentalphysik ist an Herrn Dr. Gregor Kasieczka (ETH Zürich) ergangen. Die Berufungsverhandlungen mit Herrn Dr. Gregor Kasieczka wurden bereits aufgenommen. Mit einer Rufannahme wird in Kürze gerechnet.
- Das § 14.1 HmbHG-Verfahren für **W2-Professur auf Zeit im Rahmen eines Freigeist-Fellowships der Volkswagenstiftung mit der Widmung „Höchstaflösende Kryo-Fluoreszenzmikroskopie / Super-Resolution Fluorescence Cryo-Microscopy“** war bis zum 31. März 2017 ausgeschrieben. Die Berufungsverhandlungen mit Herrn Dr. Rainer Kaufmann wurden aufgenommen.
- Das § 14.1 HmbHG-Verfahren für die **W2-/W3-Professur Nf. Johnson mit der Widmung „Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Röntgenphysik an Freie-Elektronen-Lasern / Experimental Physics with a focus in X-ray Science at Free-Electron-Lasers“** am Institut für Experimentalphysik befindet sich in Vorbereitung. Der MIN-FAR hat auf seiner 119. Sitzung am 01. März 2017 den Berufungsausschuss eingesetzt. Die Ausschreibung soll in Kürze erfolgen.

- Die **W1-Juniorprofessur Nf. Bonafede mit der Widmung "Radioastronomie / Radio Astronomy"** an der Hamburger Sternwarte Bergedorf (JP 262) ist ausgeschrieben.  
[https://www.uni-hamburg.de/uhh/stellenangebote/juniorprofessuren/15-06-17-  
jp262.pdf](https://www.uni-hamburg.de/uhh/stellenangebote/juniorprofessuren/15-06-17-jp262.pdf)  
Bewerbungsschluss: 15. Juni 2017.

## 6. Für den Terminkalender

- **Pfingstferien/Vorlesungsfreie Zeit:** 06. bis 09. Juni 2017.
- **PIER-Vorstandssitzung:** Dienstag, den 13. Juni 2017 um 14:00 Uhr.
- **122. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, den 14. Juni 2017 um 12:30 Uhr.
- **SoSe 2017: Dies Academicus 'Studienreform'**  
 Mittwoch, den 21. Juni 2017.  
<https://www.uni-hamburg.de/dies-academicus.html>
- **jDPG-Podiumsdiskussion: „Wahrheit? Physik trifft Philosophie“**  
 Dienstag, den 27. Juni 2017 um 18:00 Uhr, Wolfgang Pauli-Hörsaal.  
[www.hamburg.jdpg.de](http://www.hamburg.jdpg.de)
- **Vorstand PHYSIK (VP):** Mittwoch, den 28. Juni 2017 um 10:00 Uhr.
- **4. PHYSIK-Musikabend:** Mittwoch, den 28. Juni 2017 um 18:00 Uhr.
- **22. VFFP-Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des „Vereins der Freunde und Förderer der Physik an der Uni Hamburg e.V.“:**  
 Donnerstag, den 29. Juni 2017 um 16:30, Jungiusstraße 9, Raum 222
- **Professorenrunde:** Montag, den 03. Juli 2017 um 17:00 Uhr.
- **59. Erweiterter Vorstand PHYSIK (EVP):** Mittwoch, den 05. Juli 2017 um 12:00 Uhr.
- **PIER-Vorstandssitzung:** Mittwoch, den 06. Juli 2017 um 12:00 Uhr.
- **123. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, den 05. Juli 2017 um 12:30 Uhr.  
Gast: Dr. Martin Hecht, Kanzler der UHH.
- **3. Konferenz LEHRE:**  
 Donnerstag, den 06. Juli 2017 von 14:00-18:00 Uhr Campus Bahrenfeld.
- **Letzter Vorlesungstag des SoSe 2017:** Freitag, den 14. Juli 2017.
- **WiSe 2017/2018: Dies Academicus 'Hochschulfinanzierung'**  
 Mittwoch, den 01. November 2017.

Mit freundlichen Grüßen,

Irmgard Flick